Amtliche Mitteilung! Zugestellt durch post.at

Pollhamer Gemeindenachrichten

11. August 2016 5/2016

Feierliche Übergabe der neuen Mietwohnungen

Inhaltsverzeichnis

Seite 1:	Titelfoto	Seite 23:	Volkstanzgruppe Pollham
Seite 2-4	Bürgermeister Ernst Mair	Seite 24-25:	Freiwillige Feuerwehr Pollham
Seite 5:	Volksschule zu Gast beim Bgm.	Seite 25:	Pollhamer Jugend
	Flurreinigungsaktion 2016	Seite 26-27:	Musikverein Pollham
Seite 6:	Aus dem Gemeinderat	Seite 28-29:	Volksbühne Pollham
	Fischwasser Kaltenbach - Verpachtung	Seite 30-31:	Mostlandl-Hausruck
Seite 7-9;	Gesunde Gemeinde	Seite 32:	Förderung für Lehrlinge
Seite 10-11:	Aus dem Kindergarten	Seite 33:	Jugendticket
Seite 12-16:	Aus der Volksschule	Seite 34:	Inn-Salzach-Euregio
Seite 17:	Kurzzeitpflege	Seite 35:	SPES-Arbeitsstiftung
	Altenbetreuungsschule Gaspoltshofen		Energiespartipps
Seite 18:	Geburten		Kurse für Hunde-Sachkundenachweis
Seite 19:	Geburtstage, Sterbefälle	Seite 36:	Zivilschutz-SMS
Seite 20:	Hochzeitsjubilare		
Seite 21-22:	Prüfungserfolge		

Bgm. Ernst Mair berichtet

Liebe Pollhamerinnen und Pollhamer!

Übergabe von 8 neuen Mietwohnungen

Nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit konnten am 22. Juni acht neue Mietwohnungen der OÖ Wohnbaugesellschaft an die Mieter übergeben werden (siehe Foto Titelseite).
Diese Wohnungsübergabe war und ist ein sehr schönes und freudiges Ereignis. Durch diese neuen Mietwohnungen wurde es möglich, dass einige junge Pollhamerinnen und Pollhamer in unserem Ort bleiben und nicht wegziehen. Es wurde damit die Möglichkeit geschaffen, dass gebürtige Pollhamer wieder zu ihren Wurzeln zurückkehren können und dass auch ein Zuzug in unserer Gemeinde stattfindet. Ich hoffe, dass sich unsere „Neubürger“ schon ein wenig eingelebt haben und wünsche weiterhin alles Gute.

Nahwärmeprojekt

Die Fa. Ökoenergie Pollham führte am 11. Juli 2016 den Spatenstich für eine Hackgutheizung (Nahwärmeprojekt) in Pollham durch. Die Bauarbeiten schreiten zügig voran, noch im August wird mit der Verlegung des Leitungsnetzes begonnen. Im Herbst soll die Heizungsanlage in Betrieb genommen werden.

Bevorstehender Heizraum– und Öltankraumumbau in der Volksschule

Aufgrund der Verwirklichung des Nahwärmeprojektes mit der Hackgutheizung durch die Ökoenergie Pollham können nun viele Gebäude im Ortszentrum umweltfreundlich mit Wärme versorgt werden. Auch unsere Volksschule wird angeschlossen – somit hat die alte Ölheizung in der Volksschule (teilweise aus den 70er Jahren) ausgedient. Zur Realisierung sind diverse Umbauarbeiten erforderlich. Der Öltank muss ausgebaut werden und der Tankraum wird zu einem Geräte- und Abstellraum umgebaut. Im bestehenden Heizraum sollen die alten Heizrohr-, Sanitärrohr- und Pumpensysteme samt dazugehörender Warmwasserversorgung erneuert werden. Die dafür notwendigen Beschlüsse wurden in einer Gemeinderatsitzung am 11. August gefasst. Die Umbauarbeiten sollen noch vor Schulbeginn durchgeführt werden.

Ein neues zu Hause in Pollham

Seit 1. Mai 2016 wohnen Miada Hatom, Alhakam Alshofi und deren fünfjähriger Sohn Ward in einer 50 m² Wohnung am Gemeindeamt in Pollham.
Die Familie ist im Sommer 2015 aus ihrer Heimatstadt Swaida (eine 65.000-Einwohnerstadt im Süden von Syrien) geflüchtet. Miada und Alhakam können gut Englisch, haben sich mittlerweile auch Deutschkenntnisse angeeignet und bereits eine erste Deutschprüfung (A1) absolviert. Beruflich haben Miada und Alhakam eine Ausbildung für Zivilingenieurwesen.
Die Familie ist sehr aufgeschlossen und hat sich bei uns mittlerweile ganz gut eingelebt.
Ward besucht den Kindergarten. Miada hat mehrere Wochen im Dienste der Gemeinde bei der Kindergarten-Busbegleitung (Krankenstand-Vertretung) ausgeholfen.
Betreut wird die Familie zum Teil vom Verein „Netzwerk Integration“ aus Grieskirchen und von freiwilligen Helferinnen und Helfern aus Pollham, welche durch eine WhatsApp-Gruppe mit der Familie sehr gut vernetzt sind.
Um für die Familie notwendige Einrichtungsgegenstände kaufen zu können und diverse Besorgungen erledigen zu können, wurde ein Spendenkonto eingerichtet. Auf dem Konto sind auch bereits Zahlungseingänge verbucht, wofür ich mich auf diesem Wege bei allen SpenderInnen sehr herzlich bedanken möchte.
Das **„Spendenkonto Asyl“ AT08 20320 0325 0796 4755** steht weiterhin für alle die eine finanzielle Unterstützung geben wollen, zur Verfügung. Ich wünsche der Familie weiterhin alles Gute bei uns in Pollham und euch, liebe Pollhamerinnen und Pollhamer nette Begegnungen und Gespräche mit Miada, Alhakam und Ward.

Wir mussten unser Haus, unsere Stadt und unser Land wegen des Krieges verlassen, um das Leben unseres Kindes und auch unser Leben vor dem Tod zu schützen. Wir sind glücklich, dass wir nach Österreich, wo Ordnung und Demokratie herrscht, kommen konnten und möchten hier mit unserer Familie in Frieden leben. Wir wurden hier sehr human und freundlich aufgenommen, viele Leute helfen uns hier und wir möchten danke dafür sagen! Wir wünschen uns für die Zukunft, dass wir hier arbeiten können und dass wir für die Hilfe die wir hier erfahren haben auch wieder einmal etwas zurückgeben können.

Alhakam Alshofi, Miada Hatom und Ward

Personelles

Gemeindeverwaltung:

Amtsleiter Giglleitner befindet sich bis auf Weiteres noch im Krankenstand.

Kindergarten:

Unsere langjährige Kindergartenleiterin Monika Peham (seit 2006) erwartet im September ihr erstes Kind und geht somit in Karenz. Danke für deine pädagogisch wertvolle Arbeit hier in Pollham und alles Gute für deine neue Herausforderung als Mutter!

Die Aufgabe der Kindergartenleitung wird ab September 2016 von Annemarie Weinzierl übernommen. Annemarie Weinzierl ist auch jetzt schon für die Gemeinde Pollham als Kindergartenpädagogin (Teilzeit) tätig gewesen und kann alle Voraussetzungen für die Leitung unseres Kindergartens hervorragend erfüllen – alles Gute für die neue Herausforderung!

Kinder-Nachmittagsbetreuung:

Für berufstätige Eltern ist die Betreuung der Kinder - auch nach Unterrichtsende oft ein wichtiges Kriterium. Nachdem für das kommende Schuljahr 2016/2017 der Bedarf dafür bei mehreren Eltern bzw. Kindern gegeben ist, bieten wir ab Schulbeginn eine Kinderbetreuung von Schulunterrichtsende bis Kindergartenende (14:00 Uhr) mit einer flexiblen Kindergruppe an. Die Kinder werden dabei von Anita Punzenberger, welche im Kindergarten Pollham als Helferin tätig ist, betreut.

Euer Bürgermeister:

Volksschule Pollham 3. und 4. Schulstufe zu Besuch beim Bürgermeister

Die SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe besuchten im Rahmen des Unterrichts unseren Bürgermeister am Gemeindeamt.
Bürgermeister Ernst Mair klärte die SchülerInnen über die Aufgaben der Gemeinde auf und stand ihnen Rede und Antwort für eine Vielzahl an Fragen. Nachdem der Durst (und Wissensdurst) gestillt waren, ging es wieder zurück zur Schule.

Flurreinigungsaktion 2016

Auch heuer war die Flurreinigung in Pollham wieder ein großer Erfolg. Es beteiligten sich Alt und Jung. Denn den Bewohnern liegt die Umwelt ganz besonders am Herzen, um die es in dieser Aktion natürlich hauptsächlich geht und auch solchen Veranstaltungen können wir einen großen Teil unseres schönen Ambientes in Pollham verdanken.
Ein Dankeschön nochmal an die freiwilligen Helfer und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und auf zahlreiche neue Sammler.

Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 31. März wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses über den Rechnungsabschluss der Gemeinde Pollham vom Finanzjahr 2015 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Pollham des Finanzjahres 2015 wurde beschlossen.
- Der ordentliche Haushalt weist einen Abgang von 18.121,69 Euro und der außerordentliche Haushalt einen Abgang von 150.527,85 auf.
- Der Finanzierungsplan für den Straßenbau der Jahre 2016 bis 2018 wurde beschlossen.
- Der Gemeinderat beschloss die Errichtung eines Gehsteiges im Ortszentrum von Pollham im Zuge der Kirchenrenovierung.
- Für die Ausbildung von Lehrlingen von Pollhamer Betrieben wurde beschlossen, diesen die Kommunalsteuer 2015 für diese Lehrlinge rückzuerstatten.
- Zwischen der Ökoenergie Pollham und der Gemeinde Pollham wurde ein Wärmelieferungsvertrag für das Volksschul- und Kindergartengebäude abgeschlossen.
- Für zukünftige Baulandwidmungen wurde die Einführung von Infrastrukturbeiträgen beschlossen.
- Der Gemeinderat beschloss, dass Hauseigentümer, die ein privates Kanalpumpwerk im Bauabschnitt 03 benötigen, einen Stromkostenersatz erhalten.
- Die Auftragsvergabe für den Löschwasserbehälter Kolbing-Aigen wurde nachgeholt.
- Als Nachmieterin für den Wohnblock 1 wurde der OÖ. Wohnbau Frau Mag. Eva Kislinger vorgeschlagen.
- Bgm. Mair überreichte im Namen des OÖ. Zivilschutzverbandes an Franz Mair sen., Pollhamerwald 4, eine Ehrenurkunde.
- Bgm. Mair überreichte an Manuel Lechleitner die Ernennungsurkunde zum neuen Zivilschutzbeauftragten.

Fischwasser – Kaltenbach

Ausschreibung Fischwasser Kaltenbach

Die Gemeinde Pollham schreibt hiermit das Fischwasser des Kaltenbaches zur Verpachtung aus.

Der Kaltenbach beginnt in der Ortschaft Schmidgraben an der Gemeindegrenze zu Michaelnbach und endet in der Ortschaft Kaltenbach an der Gemeindegrenze zu St. Marienkirchen/P. Die Länge beträgt ca. 3.000 m und die durchschnittliche Breite 1,5 m. Dazu gehört weiters ein linksufriger Zubringer mit einer Länge von ca. 1.000 m.

Das Pachtverhältnis wird auf 10 Jahre abgeschlossen. Interessenten werden gebeten, ein schriftliches Angebot **bis spätestens 31. August 2016** am Gemeindeamt Pollham abzugeben.

Gesunde Gemeinde

Liebe Rosi!
Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich für deine engagierte Arbeit in der „Gesunden Gemeinde“ bedanken. Wir hoffen, dass es noch viele lustige und amüsante Nachmittags-stunden gibt.

Fahrradtraining im Alter

Radfahren ist auch im Alter eine hervorragende Möglichkeit, um den Körper sanft zu trainieren und sich selbst etwas Gutes zu tun.
Aus diesem Grund wurde am 3. Juni 2016 über die Gesunde Gemeinde in einem 5-stündigen Training Gleichgewicht und Geschicklichkeit außerdem auch sicheres Fahren im Straßenverkehr am eigenen Fahrrad geübt.
Herzlich bedanken möchten wir uns bei den Grünen, die dieses Fahrtraining finanziell unterstützt haben.
Danke auch an Heinz Plohberger, der uns bei der Organisation tatkräftig geholfen hat.

Gesunde Gemeinde - Spielenachmittag

Regina Hieslmair und Maria Hager laden Euch, im Rahmen der Gesunden Gemeinde, recht herzlich zum Spielenachmittag ein. Gespielt wird

jeden 3. Donnerstag im Monat, Treffpunkt 14:00 Uhr beim Wirt in Egg (bis ca. 17:00 Uhr)
Nächster Treffpunkt 18.08.2016

Auch Herren sind herzlich willkommen!
Brauchst du eine Mitfahrgelegenheit, dann melde dich bitte bei Regina 0664/8583119, 64475 oder bei Maria 66296.
Auf zahlreiches Kommen freuen sich Regina und Maria!

„Das Leben wird ein Fest, wenn du dich an einfachen Dingen freuen kannst."

Phil Bosmans

Wir laden ein

Grieskirchen / St. Georgen
Pollham / Tollet
Kooperation der Gemeinden

Servicestelle Pflegende Angehörige
Caritas

zum Treffpunkt in Grieskirchen
für betreuende und pflegende Angehörige

Angehörige im Alter zu begleiten, zu betreuen oder zu pflegen ist für viele selbstverständlich, fordert aber auch Ausdauer, Kraft und Energie. Als Tochter, Sohn, als EhepartnerIn ist man mit neuen Fragestellungen konfrontiert.

In unserem Treffpunkt wird Wissen vermittelt. Im Austausch mit anderen erfahren Sie Neues und bekommen Anregungen, diese Lebensphase zu gestalten und gut zu bewältigen.

Wir treffen uns jeweils am **letzten Dienstag** im Monat **um 20 Uhr:**

27. Sept. 2016	**25. Okt. 2016**	**29. Nov. 2016**	**27. Dez. 2016**	**31. Jän. 2017**
28. Feb. 2017	**28. März 2017**	**25. April 2017**	**30. Mai 2017**	**27. Juni 2017**

Ort des Treffpunkts: Stadtplatz 36, 4710 Grieskirchen
Bei Interesse kontaktieren Sie bitte: Mag. Martin Eilmannsberger: 0676/8776 2441

Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige
www.pflegende-angehoerige.or.at
/pflegendeangehoerige ☎0676 8776 2440

Unser Angebot ist vertraulich und kostenlos!

Katholische Kirche in Oberösterreich

Dieses Angebot ist eine Kooperation der Gesunden Gemeinden Grieskirchen, St. Georgen, Pollham, Tollet und der Servicestelle Pflegende Angehörige der Caritas www.pflegende-angehoerige.or.at ☎0676 8776 2441

Mit SelbA gemeinsam aktiv !

SelbA – Selbstständig im Alter – ist ein Trainingsprogramm für Menschen ab 60 Jahren. Ziel ist es, die *Gesundheit* zu fördern und *Schwung* ins Leben zu bringen, ganz nach dem Motto:

„Mit Lebensfreude älter werden!“

In lockerer Atmosphäre und ohne Leistungsdruck, jedoch mit viel Freude und Spaß trainieren wir unser Gedächtnis. Mit körperlichen Aktivitäten kommen wir in Schwung. Bewegung bewirkt nachweislich, geistig und körperlich länger fit zu bleiben. Austausch über aktuelle Lebensthemen gehören ebenso zum interessanten Programm wie gemeinsames Singen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Schau doch einmal unverbindlich bei einem Treffen vorbei und mach dir selbst ein Bild!
Du bist jederzeit sehr herzlich willkommen!

Nach einer Sommerpause starten wir im Herbst wieder mit einem gemütlichen Ausflug ins neue Trainingsjahr.

Wir, die Trainerinnen Rosmarie Rühringer (Tel.:07248 65689) und Monika Rathwallner (Tel.:07248 61824), freuen uns, dich demnächst in unserer Runde begrüßen zu dürfen !

Bringt Schwung in dein Leben!

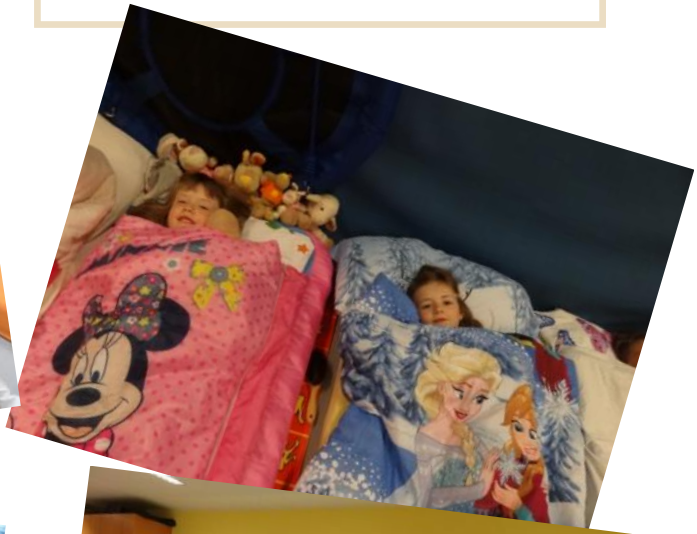
Im Kindergarten war wieder viel los!

Im Mai fuhren wir nach Steinerkirchen ins Funtasia. Auf diesem Erlebnisbauernhof durften sich die Kinder als „Juniorbauern“ oder „Bäuerinnen“ erproben und es wurden viele lustige Spiele gemacht.

Wir verabschiedeten uns auch von unserer langjährigen Leiterin Monika Peham, die im September ihr erstes Kind erwartet. Auch unser Herr Bürgermeister kam zu diesem Anlass. Nochmals wünschen wir ihr bei ihrer neuen Aufgabe alles Gute.

Außerdem feierten wir noch mit den Schulanfängern ein Fest, bei dem sie stolz ihre neuen Schultaschen den anderen Kindern zeigen durften. Ein anschließendes Picknick im Garten rundete die Feierlichkeit ab.

Die Schulanfänger erlebten wieder eine aufregende, spannende und lustige Nacht im Kindergarten. Es wurde sogar in der Schule gegeistert, bevor es nach der „Gute-Nacht Geschichte“ ins Bett ging.



Aus der Volksschule

Am 23. Mai 2016 organisierte die Gesunde Gemeinde gemeinsam mit der Volksschule ein Radtraining für die 4. Klasse. Die Kinder wurden von einem geschulten Radtrainer der Radlobby OÖ betreut und es wurde sicheres Verkehrsverhalten sowie Radbeherrschung mit dynamischen Spielinhalten trainiert.
Kinder lernen am liebsten und besten eingepackt in Spiel und Spaß, gemeinsam und in Bewegung. In einem Übungsparcours wird Verkehrssicherheit und Abbiegemanövern geübt.
Zur Stärkung wurden die Kinder von der Gemeinde auf eine gesunde Jause eingeladen!

Am 9. Juni besuchte uns Frau Elisabeth Gessl und wir verbrachten eine spannende Märchenstunde. „Das Geheimnis des Bernsteins“ war das schönste Märchen, das die Kinder je gehört oder gelesen haben. Das war die einhellige Meinung. Super war`s.

Unsere Schüler sind in den großen Pausen sehr kreativ.
Die Schülerinnen der 4. Schulstufe machten mit Vorliebe akrobatische Übungen.
Die Buben aus der 1. Schulstufe bauten einen großen Roboter aus großen Lego-steinen.

Am 14. Juni fuhren alle Kinder und Lehrer nach Kopfing zum Baumkronenweg.
Es war ein sehr lustiger Vormittag wie auf den Fotos zu sehen ist.

Die Kinder der 4. Schulstufe durften an 4 Nachmittagen in der Küche mit Frau Brigitte Wiesinger gesunde Speisen zubereiten.
Das Kochen machte ihnen großen Spaß und mit Genuss wurde im Anschluss gespeist.

Am 24. Juni absolvierten die Schüler der 4. Schulstufe die Radfahrprüfung.
Alle Kinder meisterten die Strecke souverän und durften sich im Anschluss über die traditionellen Würstel freuen, die wieder von der Gemeinde gesponsert wurden.
Danke schön.

Am 4. Juli besuchten die Schüler der 1. und 2. Schulstufe mit Herrn Heinz Plohberger und der Klassenlehrerin Sonja Riedlecker die Bücherzelle. Den Kindern gefiel es sehr gut und sie stöberten und jeder fand auch eine für ihn passende und interessante Lektüre.

Auch die Lehrer gönnten sich einen schönen Nachmittag am 5. Juli.
Wir fuhren an die schöne Donau, aßen einen hervorragenden Fisch und machten eine nette Wanderung. Das war ein schöner Ausklang dieses Schuljahres.

Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den einzelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden.

Die Sozialhilfeverbände – sie sind im Auftrag der Gemeinden Träger von 65 Alten- und Pflegeheimen in Oberösterreich - haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen. Unter der Internetadresse www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kritierien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die KundInnen.

Die Sozialhilfeverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden. Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung mithelfen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen.

Wir haben noch freie Plätze!!!

LAND OBERÖSTERREICH
Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit

Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit
Anmeldung jederzeit möglich!
Lehrgangsbeginn: 19.09.2016
Ort: Altenbetreuungsschule des Landes OÖ, Standort Gaspoltshofen

Weiterbildung Praxisanleitung
für Angehörige des gehobenen Dienstes / FSB / DSB
Anmeldeschluss: 19.08.2016
Lehrgangsbeginn: 21.09.2016
Ort: Altenbetreuungsschule des Landes OÖ, Standort Gaspoltshofen

Details und Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.altenbetreuungsschule.at

Gefällt Ihnen schon unsere Facebook-Seite Altenbetreuungsschule des Landes OÖ?

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Standort Gaspoltshofen
Klosterstraße 12, 4673 Gaspoltshofen
Tel.: 0732 / 7720 – 59140
Fax: 0732 / 7720 – 259149
Handy: 0664 / 60072 – 59083
Mail: gasph.abs.post@ooe.gv.at

Geburten - wir gratulieren herzlich

Aichinger-Zeiger Theodor Maximilian,
Pollham 23, 24.03.2016

Nico Dommert, Pollham 43/8,
07.04.2016

Jonas Häuserer, Aigen 26,
07.04.2016

Daniela Eichelseder, Aigen 18,
15.04.2016

Weinbergmair Michael, Hainbuch 16,
20.04.2016

Loimayr Gabriel, Wackersbuch 11/1,
05.05.2016

Geburtstage - wir gratulieren herzlich

Aloisia Mittermair, Egg 5,
80. Geburtstag

Juliana Peham, Forsthof 3,
85. Geburtstag

Josefa Mair, Hainbuch 6/2,
80. Geburtstag

Maria Doppelbauer, Forsthof 5,
90. Geburtstag

Jubilare ohne Foto:
Kaltenböck August, Kolbing (84 Jahre)
Hofinger Maria, Egg (83 Jahre)
Mair Maria, Pollham (83 Jahre)
Kaltenböck Margaretha, Kaltenbach (81 J.)
Dopler Hilda, Pollham (83 Jahre)
Peham Matthäus, Kaltenbach (93 Jahre)
Mörtenhuber Agnes, Hainbuch (83 Jahre)
Ferihuemer Rosa, Kaltenbach (81 Jahre)
Trattner August, Hainbuch (93 Jahre)
Demelmayr Maximilian, Egg (86 Jahre)
Loimayr Maria, Kaltenbach (85 Jahre)
Trattner Maria, Hainbuch (89 Jahre)

✝ *Wir trauern um*

Philipp Rashed,
Forsthof 22,
am 9.5.2016

Elisabeth Kitzberger,
Wackersbuch 6,
am 23.5.2016

Hochzeitsjubilare - Herzlichen Glückwunsch

Goldene Hochzeit am 26.4.2016
Rosemarie u. Johann Greinecker,
Egg 10

Goldene Hochzeit am 29.5.2016
Berta u. Johann Schlosser,
Forsthof 12

Goldene Hochzeit am 10.7.2016
Pauline u. Rudolf Kaltenböck,
Edt 3

Eiserne Hochzeit am 2.7.2016
Theresia u. Johann Kapsammer,
Aigen 15

Eiserne Hochzeit am 28.7.2016
Maria u. August Trattner,
Hainbuch 11

Rubin Hochzeit:
Rosa u. Franz Strasser, Wackersbuch 9
Mathilde u. Franz Strasser, Kolbing 5

Silberne Hochzeit:
Doris u. Roland Kapsammer, Forsthof 30
Elisabeth u. Wolfgang Lintner, Wackersbuch 14
Gerlinde u. Robert Mair, Forsthof 10
Regina u. Heinz Sumedinger, Kolbing 17
Ingrid u. Josef Zauner, Forsthof 28

Die Ehejubilare wurden von der Gemeinde und der Pfarre eingeladen, im Rahmen des Patrozinium– und Pfarrfestes das Hochzeitsjubiläum zu feiern.

In dieser gemeinsamen Feier mit dem liturgischen Thema „Rosen - Zeichen der Liebe“ wurde den Jubilaren gratuliert.

Prüfungserfolge - wir gratulieren herzlich

Johanna Doppelbauer, Fosthof 30, – International baccalaureate in Bosnien Herzegowina.

Mag. Michael Hofinger, Pollham 40, zur bestandenen Rechtsanwaltsprüfung.

Jakob Waselmayr, Hainbuch 20, hat die Reife- und Diplomprüfung am Gymnasium Dachsberg im naturwissenschaftlichen Zweig mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Tamara Lehner, Pollham 42, hat die Reife- und Diplomprüfung an der Bundeshandelsakademie 1 Wels im Zweig Management & Business mit gutem Erfolg bestanden.

Janine Sigl, Pollham 44, hat den Bachelor of Science in Nursing (BScN) und Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester/Diplom in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege abgeschlossen.

Philipp Aschauer, Hainbuch 9, hat in Kuchl die Lehrabschlussprüfung zum Holztechniker bei der Firma Team 7 mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Patrick Kienbauer, Hornesberg 15, hat sein Bachelorstudium der Johannes Kepler Universität Linz erfolgreich abgeschlossen.

Andreas Kreuzhuber, Hainbuch 12, hat die Reife- und Diplomprüfung am Oberstufengymnasium unter Berücksichtigung der musischen Ausbildung für Studierende der Musik bestanden.

Viktoria Brunner, Egg 21, hat die Reife- und Diplomprüfung am Gymnasium Dachsberg im neusprachlichen Zweig mit gutem Erfolg bestanden.

Manuel Burg, Hainbuch 3, hat die Reife- und Diplomprüfung an der HTL Ried im Innkreis im Zweig Maschinenbau/Leichtbau bestanden.

Lisa Lambrecht, Wimm 6, hat an der Fachhochschule (FH) St. Pölten den Studiengang Physiotherapie mit dem Titel Bachelor of Science in Health Studies (BSc) mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Marianna Doppelmair, Edt 3, hat die Reife- und Diplomprüfung an der HBLA Elmberg (Linz) im Ausbildungsschwerpunkt Ernährungsmanagement bestanden.

Raffaela Mair, Hainbuch 6, hat die Reife– und Diplomprüfung an der Handelsakademie für Berufstätige in Wels mit gutem Erfolg bestanden .

Wir gratulieren auch allen, die nicht genannt sind!

Volkstanzgruppe Pollham

Neben Auftritten während des Jahres, zeigte die Volkstanzgruppe auch heuer wieder ihr Können der verschiedenen einstudierten neuen und alten Tänze beim 17. Landltag in Parz am 5. Mai 2016

Landltag im Schloss Parz

Jedes Jahr, wenn uns die Baumblüte in unseren Gärten erfreut und am schönsten ist, stellt das Landkulturforum ein abwechslungsreiches Musik – und Veranstaltungsprogramm vor.
Die Volkstanzgruppe Pollham zeigte beim Auftritt um 15 Uhr auf der Tanzfläche im Hof neben einfachen Tänzen, auch einige Landler und das Spinnradl .
Als letzten Tanz präsentierten wir den Bogentanz. Unsere präsentierten Tänze wurden mit viel Applaus belohnt
Bei Kaffee und Kuchen sahen wir uns noch verschiedene Tanz und Musikgruppenvorführungen an.

VORANKÜNDIGUNG : 24. Sept. 2016 : Volksmusikabend in Gallspach

Freiwillige Feuerwehr Pollham

Die Bewerbssaison 2016 ging am Samstag den 09.07.2016 beim Highlight des Jahres – dem Landesbewerb zu Ende. Dabei konnten sich unsere Gruppen aus Pollham wieder einmal auszeichnen. Unsere Bewerbsgruppe schaffte es nach 2014 zum zweiten Mal in der Pollhamer Bewerbsgruppengeschichte in den Rang.
Ein Gesamt 19. Platz von fast 500 Teilnehmern brachte den heißersehnten 2ten Rang.

Unsere Jugendgruppe schaffte ebenfalls das zweitbeste Ergebnis einer Pollhamer Jugendgruppe in der Geschichte unserer Feuerwehr!! Ein 4rter Gesamtplatz und somit 1rster Rang war das beste Ergebnis nach dem Landessieg in den 90iger Jahren!

Zur Erklärung: Der **Rang** am Landesbewerb bedeutet, dass man unter den **Top 30** am Landesbewerb platziert ist!

Plätze 1-10 = 1rster Rang,
Plätze 11-20 = 2ter Rang,
Plätze 21-30 = 3ter Rang,

ab 31ten Platz - normale Platzierungen. Auf Grund der **vielen Teilnehmer** (über 500!) und der **hohen Leistungsdichte,** ist es besonders **schwierig** es in den Rang zu schaffen!!!

Auch die restliche Bewerbssaison war für unsere Gruppen eine tolle. Die Bewerbsgruppe zeigte vor allem in der Wertung Silber, dass man in dieser zu den besten im ganzen Bezirk Grieskichen gehört. Der Bezirksbewerb in Unterheuberg konnte von der Bewerbsgruppe in Silber sogar gewonnen werden!
Herzlichen Glückwunsch an die Mannen rund um die beiden Trainer Paul Kapsammer und Patrick Mair.

Die Jugendgruppe stand dem aber um nichts nach. Mehrere Siege konnten bei den Bewerben im Bezirk erzielt werden und um ein Haar hätte man die heuer erstmalig eingeführte Bezirksliga sogar gewonnen. Hier gebührt den Jugendbetreuern Elias Mader und Thomas Spicker großer Dank, denn die vielen Stunden, welche unsere Betreuer mit den Burschen verbringen

sind eine sehr wertvolle Arbeit für die Burschen und auch die Feuerwehr - DANKE!
Die Bewerbs- und Jugendgruppe freuen sich immer über Zuwachs. Infos gibt es bei unseren Chefs Paul Kapsammer und Elias Mader.
Weitere Infos und Fotos sind auf www.ff-pollham.at zu finden.

Pollhamer Jugend

Neues von der Pollhamer Jugend

UNS GIBT ES NOCH!
An alle Jugendlichen Pollhams zwischen 14 und 17 Jahren - Herzliche Einladung, unsren gemütlichen, unkomplizierten, 2-wöchentlichen Treffs beizutreten! Gerade nach der Hauptschule/Unterstufe gehen die Wege langjähriger Schulkollegen oft auseinander. Die Jugendtreffen sollen Raum und Möglichkeit bieten, euch nach wie vor regelmäßig zu sehen und abzuhängen.
Wir alle freuen uns über frischen Wind in unsrer "Jugendfamilie"! :-)
Kontakt: Facebook: Jugendtreff Pollham - Insider Club
What´s App:
...oder einfach bei einer der folgenden Nummern:
Humer Irene: 06801292340; Spicker Tanja: 06641430306; Mader Verena: 06641430283; Humer Margret: 6605767570; Doplbaur Viktoria: 06509858518

Musikverein Pollham

Benefizkonzert

Zu Gunsten der Kirchenrenovierung gestalteten wir am 16. April unser Kirchenkonzert. Passend dazu wählte unsere Kapellmeisterin Susanne Paster ein schönes Programm aus. Mit dem Jugendorchester Gripo unter der Leitung von Riccarda Entholzer und den Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Pollham wurde der Altarraum in eine Klangschale verwandelt. Über Filmmusik bis zur Symphonischen Blasmusik war sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei.

Ein Höhepunkt waren die Gesangslieder unserer Solistin Larissa Sigl.

Nach dem Konzert luden wir noch zur Agape in den Pfarrhof ein, wo unsere fleißigen Ehrendamen uns mit köstlich belegten Broten und Kuchen verwöhnten.

Der Reinerlös dieses Konzertes wurde beim Patrozinium der Pfarre überreicht.

Maiblasen 2016

Am 30.April gings in den Pollhamer Ort zum Maiblasen. Wir gingen von Haus zu Haus und spielten den Bewohnern ein Ständchen. Am 1. Mai gings dann mit dem Traktor von Haus zu Haus in die Ortschaften Hainbuch links, Forsthof, Pollhamerwald, Kickendorf.

Wir bedanken uns bei allen Spendern für die Finanzielle Unterstützung. Ein Besonderer Dank gilt den Familien Wolfmayr und Stefflmayr und Familie Köllerer für die Verköstigung.

Einstandsfeier

Im Juni waren wir zu Besuch bei unserer Kapellmeisterin Susanne Paster in Bruck Waasen. Anlass war die Einstandsfeier und Susannes Geburtstag.

Wir wurden mit Leberkäs, sowie Kuchen verköstigt und es fehlte uns an nichts. Zugleich bekamen wir einen kleinen Einblick in Susannes zu Hause wo sie gemeinsam mit Joachim und Ihrer Familie wohnt.

Da es die Temperaturen nicht ganz erlaubten, konnten wir den Schwimmteich nicht testen. Aber das können wir sicher 2017 nachholen.

Marschwertung beim Bezirksmusikfest

Im Zuge des Bezirksmusikfestes 2016, welches heuer vom Musikverein Gaspoltshofen ausgerichtet wurde, nahmen wir an der Marschwertung teil. Nach unzähligen Marschproben wurde die Mühe belohnt. Wir erreichten einen Ausgezeichneten Erfolg mit 90,70 Punkten. Natürlich wurde dieser Erfolg nach dem Festakt im Festzelt gebührend gefeiert.

Volksbühne Pollham

Sg. Theaterbesucher (in)

Der Theaterverein, Volksbühne Pollham bemüht sich jährlich die Produktion eines lustigen, unterhaltsamen Theaterstückes auf die Bühne zu bringen.
Um Ihnen eine zeitgerechte Organisation der Ausflugsfahrten im kommenden Jahr zu ermöglichen, möchten wir sie bereits jetzt zu unseren Theatertagen recht herzlich einladen.
Für sie als Organisator, sowie für jeden 16. Besucher liegt an der Kassa im Pollhamerhof Lars BOJE eine Freikarte bereit.
Unser Spielort umfasst 140 Sitzplätze. Je Reihe 10 Stühle Ab der 10 -14 Reihe zur besseren Sicht eine Sitzplatzerhöhung.

Für das leibliche Wohl können sie im Pollhamerhof Lars Boje; weiteres im Turm-keller Edlbauer in Pollham 17, sowie Greinecker Wirt in EGG einkehren.

Unser heuriges Stück heißt

„SCHLUSS MIT LUSTIG“

SPIELTERMINE:

Freitag: 21. Okt. 2016 20,00h
Samstag: 22. Okt. 2016 20,00h
Sonntag: 23. Okt. 2016 15,00h Nachmittagsv.
Dienstag 25. Okt. 2016 20,00h

Freitag: 28. Okt. 2016 20,00h
Samstag: 29. Okt. 2016 20,00h
Sonntag: 30,.Okt. 2016 15,00h Nachmittagsv.

Anmeldungen bitte bei Fr. Erika Aichlseder 07248/ 66 914 oder 0650/8 11 2006.
e-mail erika.aichlseder@ctk.at Info: www.volksbuehne-pollham.at
www.pvooe.at/bildung Rubrik Ausflugsziele

Kartenpreis Erw. € 10,- Kinder bis 12 Jahren € 3,-

Personen mit Beeinträchtigung bitten wir Hilfe und einen Sitzplatz in der 1. Reihe an.
Als Obmann der Theatergruppe würde es mich sehr freuen, sie mit ihren Vereinsmitgliedern begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen Obm. Josef K.Hummer

Volksbühne – Pollham

„SCHLUSS MIT LUSTIG“

Personen und ihre Darsteller

Matthias Pollheimer	gerissener Rentner mit Prinzipien	Josef Karl Hummer
Helma Wachs	seine Nichte	Anita Rieder
Josefa Klein	seine Nichte	Helga Aschauer
Alfons Ängstlich	Nachbar, bester Freund	Adolf Mallinger
Erna Greulich	seine Tochter	Margit Schöberl-Braid
Harry Greulich	Gigolo, Mann von Erna	Willy Wieser
Ludmilla Butsch	Blind Date, Freundin	Aloisia Mallinger
Eugenius Swirl	Staubsaugervertreter	Friedrich Moritz
Radka Motzky	Rundumbetreuerin	Sandra Riedl

Regie	Anneliese Hummer
Souffleuse	Erika Aichlseder
Tontechnik	Mag. Josef Hofinger
Bühnenbild	Josef Karl Hummer
Maske	Anita Rieder
Bühnenausstattung	SEDDA Polstermöbel

Mostlandl Hausruck

mostlandl hausruck

Aktuelles aus der
LEADER-Region Mostlandl Hausruck
Kurztexte für die Gemeindezeitungen

Montagsakademie

Montagsakademie
montagsakademie.uni-graz.at

Die Montagsakademie ist ein Projekt der Universität Graz, Zentrum für Weiterbildung. Mittels Live-Stream werden 12 x im Studienjahr spannende Vorträge aus der Welt der Wissenschaft übertragen! Unsere LEADER-Region nimmt in diesem Studienjahr mit dem Leitthema „Wie frei ist unser Wille?“ erstmalig teil. Im TIZ Technologie- und Innovationszentrum Grieskirchen oder der neuen Mittelschule St. Aegidi können Interessierte kostenfrei und ohne Anmeldung zuhören und den Vortragenden auch Fragen stellen.

In den vergangenen Vorlesungen haben im Durchschnitt 25 Personen teilgenommen und die Resonanz ist durchwegs positiv.

Wenn auch Sie Interesse haben die Montagsakademie in ihre Gemeinde zu holen, benötigen Sie einen geeigneten Übertragungsort mit der technischen Ausrüstung sowie Zeit und Engagement um die 12 Abende zu betreuen!

Informationen dazu erhalten Sie im LEADER-Büro und auf www.mostlandl-hausruck.at!

Mostlandl Markt

Mostlandl Markt

Seit 2008 hat sich die LEADER-Region intensiv mit dem Thema Regionale Produkte im heimischen Handel auseinandergesetzt und ist sehr stolz auf die erreichten Projekte im Rahmen der Landesgartenschau Botanica 2009, der Landesausstellung 2010 und dem Standort Mostlandl Markt am Rossmarkt in Grieskirchen. Seit vergangenen Herbst bietet nun der Bioladen Frau Holle ein umfangreiches regionales Sortiment zu handelsüblichen Öffnungszeiten an. Wir freuen uns sehr über diese Entwicklung!

Der Mostlandl Markt sperrt aber seine Pforten nicht zu, sondern bleibt weiterhin der Spezialist für die Leitprodukte der Genussregion Hausruck Birn-Apfelmost, nämlich Säfte, Moste und Cider.

Für die Arbeit der LEADER-Region bleibt aber das Thema erhalten und wird noch breiter aufgestellt! Die Zusammenarbeit mit dem Bioladen Frau Holle ist ein erster Schritt in einem neuen LEADER-Projekt, das alle regionalen Läden miteinbeziehen soll. Ein passendes Konzept dazu ist bereits ausgearbeitet und am Weg zur Umsetzung.

Chorakademie Hausruck

Einen besonders gelungenen Start hat das LEADER-Projekt Hausruck Chorakademie hingelegt! Am Young Voices Day in Aistersheim haben sich über 150 junge Menschen vom gemeinsamen Singen begeistern lassen.

Durch das regionale Zusammenwirken soll die Motivation am (Chor-) Singen steigen, Strukturdefizite durch neue Modelle ausgeglichen werden und die Zukunft der Kirchenmusik und des Chorgesangs in der Region gesichert werden. Die Projektverantwortlichen bieten in den kommenden 2 Jahren ein Impuls Programm für Chorsängerinnen und -sänger und solche die es werden wollen. In den teilnehmenden Pfarren finden gemeindeübergreifende Chorproben statt, Ausbildungen für Chorleiter und Stimmbildungen und vieles mehr!

Wenn Sie nun Lust bekommen haben Ihre eigene Stimme zu formen und die Freude am gemeinsamen Singen zu entdecken, dann nehmen Sie kein Blatt vor den Mund und informieren Sie sich auf http://hausruckvoices.at.

Filmprojekt Helden Zeitreise

Haben Sie sich auch schon oft gefragt, ob der Einzelne tatsächlich die Geschichte verändern kann? Mit diesem Thema setzt sich das Projekt Helden Zeitreise des Vereines Haager Heimatmuseum auseinander. Die regionale Geschichte im Inn- und Hausruckviertel wird mit Schülerinnen und Schülern recherchiert. Zu einer ausgewählten historischen Begebenheit wird ein Held erfunden, der sich bemüht der prekären Situation eine positive Wendung zu geben. Diese Geschichten werden zu einem Episodenfilm entwickelt und mit Laiendarstellern in der Region gedreht. Den vielen Beteiligten stehen kompetente Partner aus den Bereichen Geschichte, Pädagogik und Film zu Seite, die eine gelungene Umsetzung garantieren! Gemeinsam mit Sauwald-Pramtal, Oberinnviertel-Mattigtal und der Region Vöckla-Ager unterstützt die LEADER-Region Mostlandl Hausruck das Projekt Helden Zeitreise.

Also wundern Sie sich nicht, wenn Ihnen in den nächsten Monaten ein Filmteam begegnet und sichern Sie sich Karten für die Filmpremiere!

XING – Innovatives Mostlandl Hausruck

Eine Vernetzung der ganz anderen Art bietet die Xing Gruppe – Innovatives Mostlandl Hausruck. Bereits seit 2012 arbeiten sich hier innovative, vor- und querdenkende Köpfe durch unsere Region. Mit kreativen Ansätzen tauschen sich Personen unserer Region zu unterschiedlichen Themen aus. Mehrmals jährlich trifft man sich zu Impulsvorträgen und versucht aktuelle Themen aus verschiedenen Blickwinkeln zu diskutieren.

Dadurch erhält die LEADER-Region Mostlandl Hausruck immer wieder neue Impulse und Ansätze für die Arbeit im Regionalentwicklungsbüro. Als Sponsorpartner unterstützt die VKB Grieskirchen diese kreative Idee!

FÖRDERUNG FÜR LEHRLINGE

Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!
Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung
Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung

Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!

Probleme in Berufsschule, Lehrbetrieb, in der Familie oder mit Freund oder Freundin? Da kann geholfen werden – wie bei Spitzensportlern unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen.
In persönlichen Gesprächen werden anstehende Schwierigkeiten analysiert und Lösungen erarbeitet. Auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Lösungen begleitet der Coach vertraulich und zuverlässig.

Einfach auf www.lehre-statt-leere.at unverbindlich anmelden.
Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen.

Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen.

Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Lehrlinge erhalten die Kurskosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal € 250,00 inkl. USt. pro Kurs.

Wichtig: nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen sowie Lehrlinge des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder politischer Parteien.

Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung

Es kann schon mal vorkommen - man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Nicht verzagen und nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Kontakt:
Wirtschaftskammer Oberösterreich
Lehrlingsstelle-Förderungen
Wiener Straße 150 | 4020 Linz
T: 05-90909-2010 | F: 05-90909-4089
M: lehre.foerdern@wkooe.at
W: www.lehre-foerdern.at
W: www.lehre-statt-leere.at

OÖVV
Der Verkehrsverbund

Angebote für Schüler und Lehrlinge in OÖ

Jugendticket-Netz bzw. **Schüler/Lehrlings-Ticket** können ab sofort beantragt werden!

Das Jugendticket-Netz ist eine Netzkarte für alle OÖVV Verkehrsmittel im gesamten Verbundraum. Es gilt also nicht nur für Fahrten zur Ausbildungsstätte oder zur Schule (so wie das Schüler/Lehrlings-Ticket), sondern auch für alle Freizeitfahrten, zum Beispiel zu den Großeltern, zu Freunden, ins Bad, zum Konzert etc. Das Jugendticket-Netz für Schüler und Lehrlinge gilt ein ganzes Jahr lang, von 1. September 2016 bis 31. August 2017, also auch während der Sommerferien. Selbst an Sonn- und Feiertagen macht das Jugendticket-Netz uneingeschränkt mobil.

Das Schüler/Lehrlings-Ticket ist dagegen zeitlich auf Schul- bzw. Lehrtage beschränkt, gilt nur für Fahrten zwischen Wohnort (von wo aus die Schule oder Lehrstätte besucht wird) und Schule oder Lehrstätte. Das Jugendticket-Netz können auch junge Leute, die keinen Anspruch auf Schüler- oder Lehrlingsfreifahrt haben, beantragen. Voraussetzungen sind: Besuch einer öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten Schule bzw. betrieblichen Ausbildungsstätte, Wohn- und/ oder Schul- bzw. Ausbildungsort in Oberösterreich, Bezug der Familienbeihilfe sowie Alter unter 24 Jahren.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Freiwilligen Sozialen Jahr sowie Teilnehmer einer Beruflichen Qualifizierung sind berechtigt ein Lehrlings-Ticket oder Jugendticket-Netz zu erwerben.

Das Jugendticket-Netz, gültig ab 1. September 2016, kostet € 65,00. Jeder der zur Schüler/Lehrlingsfreifahrt berechtigt ist und bereits ein Ticket hat, kann auch im Nachhinein mit € 50,40 zum Jugendticket-Netz aufzahlen.

DER WEG ZUM TICKET

- **Antrag** vollständig, korrekt, lesbar in Blockbuchstaben **ausfüllen** und **unterschreiben**
- **Bestätigungen einholen** (Schulstempel/Lehrbestätigung/Finanzamt wenn benötigt)
- **Selbstbehalt/Ticketpreis einzahlen** (Einzahlung über den Selbstbehalt von € 19,60 pro Schul-/Lehrjahr für das Schüler/Lehrlings-Ticket bzw. € 65,00 für das Jugendticket-Netz)
- **Formular, Foto und Zahlungsbeleg beim Verkehrsunternehmen abgeben** (vollständige Liste der Abgabestellen auch unter www.ooevv.at)
- **Ticket abholen**

Informationen über Neuerungen und Änderungen:

- Es gibt **nur mehr EIN neues Antragsformular für Schüler und Lehrling**. Wir ersuchen **ALLE alten Formulare** zu **vernichten**. Diese können durch eine Systemumstellung nicht mehr verwendet werden.
- **Der Ticketpreis des Jugendticket-Netz wurde angepasst.**
  Der gesetzlich festgelegte Selbstbehalt von € 19,60 für das Schüler/Lehrlings-Ticket bleibt gleich. Der Preis des Jugendticket-Netz mit Gültigkeit von 1. Sep. 2016 bis 31. Aug. 2017 beträgt € 65,00. Eine nachträgliche Aufzahlung vom Schüler/Lehrlings-Ticket auf das Jugendticket-Netz ist weiterhin bei einem ausstellenden Verkehrsunternehmen gegen Barzahlung von € 50,40 (inklusive einer Bearbeitungsgebühr von € 5,-) möglich.
- **Bei Fehleinzahlungen und Rückforderungen**
  wird eine Bearbeitungsgebühr von € 7,40 eingehoben.

Wir ersuchen Sie ausschließlich aktuelle Antragsformulare für 2016/17 zu verwenden.

Kontakt: OÖVV Kundencenter Linz, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz
Telefon: +43 (732) 66 10 10 66 kundencenter@ooevv.at

Inn-Salzach-Euregio

Verein Inn-Salzach-EUREGIO
Regionalmanagement Innviertel-Hausruck

FÖRDERINFORMATION: EUREGIO-Projektefonds

Der EUREGIO-Projektefonds bietet eine einmalige Förderung von bis zu € 5.000,- bei der Umsetzung von Kooperationsprojekten an.
Wo andere Fördertöpfe nicht greifen, kommt der EUREGIO-Projektefonds ins Spiel. Sowohl Gemeinden als auch Unternehmen, Vereine oder Privatinitiativen können einen Antrag stellen. Die eingereichten Anträge werden dreimal jährlich im Vorstand der Inn-Salzach-EUREGIO behandelt.

Informationen zu den Förderkriterien und Richtlinien des EUREGIO-Projektefonds erhalten Sie in der Geschäftsstelle:

Regionalmanagement Innviertel-Hausruck
Verein Inn-Salzach-EUREGIO
Geschäftsstellenleiterin Brigitte Dieplinger
E-Mail: brigitte.dieplinger@rmooe.at
Telefon: 07722 / 65 100

Geförderte Kooperationen

Café für soziale Begegnungen beim Krämer Altenhof

Der Verein zur Dorfgestaltung und Erhaltung der Nahversorgung in Altenhof hat sich das Ziel gesetzt, im Nahversorgergeschäft einen Cafébereich zur sozialen Begegnung zu schaffen und zu betreiben. Dieser fördert vor allem das Gemeinschaftsleben und die soziale Integration von älteren und beeinträchtigten Menschen. Deshalb wurde auch speziell eine engere Kooperation mit Assista Soziale Dienste GmbH eingegangen. Im neuen „Dorfcafé" wird beeinträchtigten Menschen eine integrative Beschäftigung ermöglicht.

www.facebook.com/kramer.altenhof

Inn Kurzfilm Festival Braunau/Inn

Das Inn Kurzfilmfestival Braunau widmet sich dem Kurzfilm im deutschsprachigen Raum. Es besteht keine Genre- oder Themenvorgabe. Bewertet wird in erster Linie die Gesamtwirkung, unabhängig von Budget und Machart. Alle Sieger werden mit dem Johann Philipp Palm Preis geehrt. Der Nürnberger Johann Philipp Palm veröffentlichte im Verlag seiner Buchhandlung das gegen Napoleon gerichtete Pamphlet „ Deutschland in seiner tiefen Erniedrigung" und wurde dafür zum Tode verurteilt.

www.innkurzfilmfestival.at

Ausstellung: Die Zille

Die Ausstellung zum Thema "Schiffleute im Oberen Donautal" befasst sich in erster Linie mit der Kulturlandschaft im Oberen Donautal. Es wird versucht die Erfahrungen und die Kenntnisse der ehemals im Donautal so bedeutsamen Schiffleute zu vermitteln und als regionales Kulturgut lebendig zu halten. Außerdem stellt die Ausstellung einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des sanften Tourismus bzw. des Freizeitangebots in der Region Sauwald dar.

www.seminarkultur.at

Technik schafft Natur • 3D-Drucker: Die Fabrik im Kleinen • Internetplattform InnDonau-regional.info • Montagsakademie Innviertel-Hausruck • Wies Innviertel schmeckt • KET - Kinder Erleben Technik • Sozial- und Gesundheitstag • Europäische Meisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik • "Pierrot lunaire" • Grenzenlose Gemeindekooperationen...

Weitere Informationen & Projekte: www.inn-salzach-euregio.at

FACHARBEITER/INNEN VERDIENEN MEHR

SPES ZUKUNFTSAKADEMIE

Ihre Vorteile:
- Praxis beim künftigen Arbeitgeber.
- Theorie in Kursen (BFI, Wifi, usw.)
- Theorie zählt zu den Wochenstunden
- Voll über das AMS versichert.
- Ausbildungszeit zählt zu den Pensionsjahren.

Ihre Kosten:
- Dank AMS- & Landesförderung keine Kosten

Sie erhalten:
- Arbeitslosengeld + Qualifizierungsbonus + Fahrtkosten zum Praktikumsbetrieb

Wir erzählen Ihnen gern mehr:
SPES Arbeitsstiftung
07582 / 82123-50 • arbeit@spes.co.at
www.spes.co.at/arbeitsstiftung

SPES Zukunftsakademie • Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach

ENERGIESPARTIPPS

OÖ ENERGIESPARVERBAND

Jetzt Geld und Energie sparen mit Solarwärme-Anlagen!

- Landesförderung: 1.100 Euro Sockelbetrag plus 100 Euro pro m² bei Standardkollektoren (140 Euro pro m² bei Vakuum-Kollektoren)
- Bundesförderung: derzeit zusätzlich für Anlagen in bestehenden Gebäuden (Baubewilligung vor 2002):
  - Anlagen zur Warmwasserbereitung: 750 Euro
  - Anlagen zur Gebäudebeheizung: 1.500 Euro

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Was spricht für **ökologische Dämmstoffe**?

Ökologische Dämmstoffe erfüllen unter anderem folgende Kriterien: Die Umweltbelastung und der Energiebedarf bei der Herstellung sind gering, die Entsorgung ist unproblematisch bzw. eine Wiederverwendbarkeit ist gegeben. Zusätzlich geben ökologische Dämmstoffe keine Schadstoffe an die Innenraumluft ab und tragen so zu einem guten Raumklima bei. Zu den ökologischen Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen werden v. a. Flachs, Hanf, Holzfaserdämmung, Kork, Schafwolle, Stroh und Zellulose gezählt.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at

Bundes-Sanierungsscheck für Private 2016

Gefördert werden - in Ergänzung zur oö. Wohnbauförderung - thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderhöhen:
- Mustersanierung: 8.000 Euro
- Umfassende Sanierung (klimaaktiv Standard): 5.000 Euro
- Umfassende Sanierung (guter Standard): 4.000 Euro
- Teilsanierung (Heizwärmebedarf reduziert um mind. 50%): 3.000 Euro

Ein Zuschlag von 1.000 Euro für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ist möglich.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Broschüre des OÖ Energiesparverbands: Strom sparen im Haushalt

Oft helfen einfache Maßnahmen, die nichts oder nur wenig kosten, um hohe Stromkosten in den Griff zu bekommen. Die Broschüre hilft beim Aufdecken von heimlichen Stromfressern und gibt wertvolle Tipps zum Stromsparen - auch für Home Office und Unterhaltungselektronik.

Kostenlos Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at

Tipp: So hält ihr Akku bei Tablets, Smartphones & Co länger

Lithium-Ionen-Akkus haben etwa eine Lebensdauer von 2-3 Jahren. Danach ist der Akku zwar nicht kaputt, wird aber sehr schnell leer. Für eine möglichst lange Lebensdauer empfiehlt es sich, das Gerät keinen hohen Temperaturen auszusetzen. Das Aufladen sollte immer bei Zimmertemperatur erfolgen. Auch ein komplettes Entladen schadet dem Akku - achten Sie darauf, Ihr Gerät spätestens bei der ersten Warnmeldung wieder zu laden.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

ÖRV-HSV St. Thomas
HUNDE SPORTVEREIN
www.örv-hsv.at

SACHKUNDENACHWEIS

Wann: 26. August 2016, 18 Uhr
Wo: ÖRV HSV St. Thomas, Schmidgraben 1, 4732 St.Thomas

Anmeldung bei Alexandra Ecker erbeten unter 0676/9063504

ÖRV Grieskirchen - Trattnachtal
Hundefreunde

Nächster

SACHKUNDENACHWEIS

findet am

19. AUGUST 2016

um 18 Uhr im Vereinsheim,

Am Alten Kaisersteig,

4710 Grieskirchen

statt.

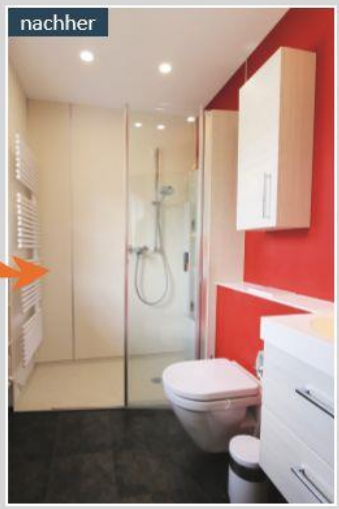
Anmeldung unter:
Eva Roiß
E-Mail: roisz.eva@gmail.com
Tel. 0650 264 66 86

NEUES BAD IN 24 STUNDEN

24h BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest
viterma

vorher

nachher



„Tausende zufriedene viterma Kunden!“

Schnelligkeit
In 24 Stunden zu Ihrem neuen Badezimmer

Fixpreisgarantie
Top-Qualität zum vereinbarten Preis

Beratung
Persönliche Fachberatung direkt bei Ihnen zu Hause

Barrierefreiheit
Keine Stolperfallen oder lästigen Übergänge mehr

Rutschfestigkeit
Auch mit nassen Füßen einen sicheren Stand haben

Staubschutzkonzept
Wenig Schmutz und Lärm während des Umbaus

viterma Lizenzpartner Vitalteam Bau GmbH & Co KG
Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen
Jetzt anrufen unter Tel 0800 20 22 19 (gebührenfrei) oder 0699 173 88 999
bernhard.mayrhofer@viterma.com | www.viterma.com

JETZT KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN!

ZIVILSCHUTZ-SMS:
JETZT ANMELDEN!

Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen

Kostenlos und vertrauenswürdig

Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Pollham, Pollham 31, 4710 Pollham
Redaktion: Gemeinde Pollham (07248/68712, E-Mail: gemeinde@pollham.ooe.gv.at)
Erscheinungsort: Pollham - Druck: Gemeinde Pollham - Verlagspostamt: Grieskirchen